

KRANKHEITSBEDINGTE MANGELERNÄHRUNG

Ein hohes Gesundheitsrisiko für alle Patient*innen

Mangelernährung gemeinsam bekämpfen! 

**MALNUTRITION
AWARENESS
WEEK**

Was ist eine krankheitsbedingte Mangelernährung?

Ein Zustand, der aus der mangelnden Aufnahme oder Verwertung von Nährstoffen während einer Krankheit resultiert und zu Gewichtsverlust, Verlust der Skelettmuskulatur, körperlichen und geistigen Funktionsstörungen und einem schlechteren klinischen Verlauf führt.

Prävalenz stationärer Mangelernährung



37 % der über 70-Jährigen¹



35 % der onkologischen Patient*innen¹



29 % der kardiologischen Patient*innen¹



28 % der pneumologischen Patient*innen¹

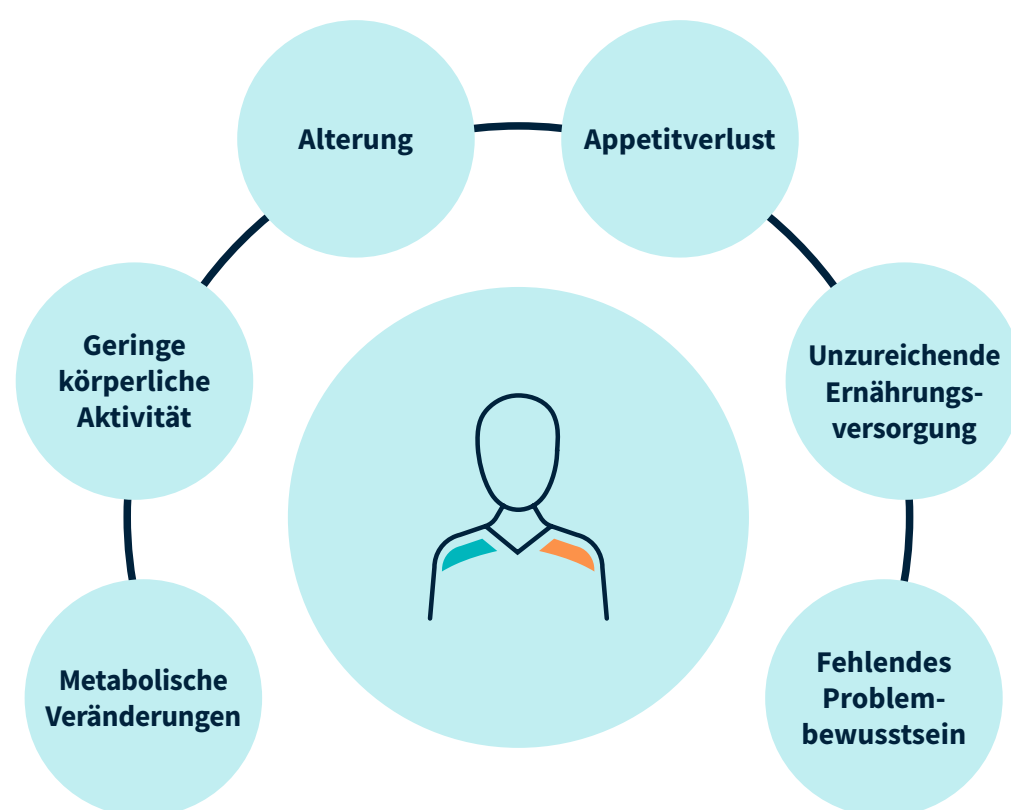


27 % der gastroenterologischen Patient*innen²



27 % der internistischen Patient*innen²

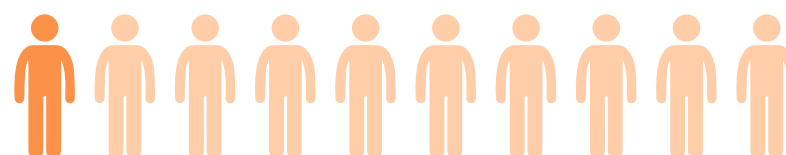
Die krankheitsbedingte Mangelernährung ist multifaktoriell bedingt



Bei bis zu **24 %** der Patient*innen besteht bei der Krankenhausaufnahme ein Risiko für Mangelernährung¹



9,6 % der Patient*innen mit gutem Ernährungszustand bei Einlieferung entwickeln während des Krankenhausaufenthalts eine Mangelernährung¹



Folgen einer krankheitsbedingten Mangelernährung

- ↑ Sterblichkeit
- ↑ Infektionen und Komorbiditäten
- ↑ Dauer des Krankenhausaufenthalts

- ↑ Therapiebedarf
- ↑ Behandlungskosten

- ↓ Wundheilung
- ↓ Genesungsprozess
- ↓ Lebensqualität



Validierte Screening- und Assessmentinstrumente zur Feststellung und umfassenden Beurteilung eines Mangelernährungsrisikos finden Sie unter:
www.mangelernaehrung-bekaempfen.de